

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1852**

14.6.1852 (No. 161)



# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 161.

Montag den 14. Juni

1852.

## Brennholzlieferung.

Die Lieferung des Brennholzbedarfs Großh. Zolldirektion für den nächsten Winter, in circa 36 Klaftern vierstübigem Waldbuchenholz bestehend, soll im Soumissionswege vergeben werden.

Liebhaber hiezu wollen ihre Angebote bis Freitag den 18. Juni d. J., Morgens 10 Uhr, wo solche eröffnet werden, versiegelt mit der Aufschrift „Brennholzlieferung“ bei der unterzeichneten Stelle einreichen, bei welcher auch vorher die näheren Bedingungen eingesehen werden können.

Karlsruhe den 11. Juni 1852.

Großh. Zolldirektions-Expeditur.  
Barck.

## Versteigerungen und Verkäufe.

(1) [Fahrnißversteigerung.] Aus dem Nachlasse der Wittve des Pfarrers Karl Fais, Karoline, geb. Dieterle, hier, werden in ihrer Wohnung, Lyzeumsstraße Nr. 1, am

Dienstag den 15. d. M.,  
Vormittags 9 Uhr,

allerhand Fahrnisse, als:  
etwas Silber, Frauenkleider, Bett- und Leinwandgeräthe, Schreinwerk, Küchengeräthe und verschiedener Hausrath,

gegen gleich baare Bezahlung öffentlich versteigert. Zugleich werden diejenigen, welche eine rechtliche Forderung an die Verstorbene begründen können, aufgefordert, solche an obigem Tage vor Notar Grimmer anzumelden, indem sie sich sonst etwaige Nachtheile selbst zuzuschreiben haben.

Karlsruhe den 12. Juni 1852.

Großh. Stadtamtsrevisorat.  
Gerhard.

vdt. Müller.

## Leihhaus-Pfänder-Versteigerung.

In der Woche vom 19. bis 24. Juli werden in dem Leihhausbureau die über sechs Monate verfallenen Pfänder versteigert.

Mittwoch den 7. Juli ist der letzte Tag, an welchem die über 6 Monate verfallenen Pfandscheine zur Prolongation noch angenommen werden.

Karlsruhe den 4. Juni 1852.

Die Leihhaus-Verwaltung.

## Wiederversteigerung eines Wohnhauses.

In Folge richterlicher Verfügung wird das den Salomon Wettstein's Eheleuten von Förschheim gehörige zweistöckige Wohnhaus mit zweistöckigem Seitensflügel, Holz- und Schweinstall, nebst Garten, in der Stephaniensstraße Nr. 88, neben Geh. Regie-

rungsrath v. Stockhorn und Zimmermeister Christoph Hellner sen.,

am Freitag den 18. Juni d. J.,

Nachmittags 3 Uhr,

im Rathhause hier, Steigerungstokal Nr. 3, auf Gefahr und Kosten des Commissionärs Heinrich Rops wieder versteigert, und erfolgt der Zuschlag, wenn auch der Schätzungspreis von 10,500 fl. nicht erreicht werden sollte.

Karlsruhe den 2. Juni 1852.

Notar Grimmer.

## Wohnungsanträge und Gesuche.

Amalienstraße Nr. 35 ist der untere Stock auf den 23. Juli zu vermieten, und das Nähere im Nebenhaus bei Hrn. Schreinermeister Dauber zu erfahren.

Amalienstraße Nr. 65 ist im Hinterhaus eine Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Speicher, Keller und Antheil am Waschhaus, auf den 23. Juli zu vermieten.

Herrenstraße Nr. 50 ist ein möblirtes Zimmer sogleich zu vermieten. — Auch ist daselbst ein einthüriger Kleiderschrank zu verkaufen.

Karl-Friedrichstraße Nr. 19 ist der 2. und 3. Stock mit 3 Zimmern, Alkof, Küche, Speicher, Holzställe, Keller und sonstigen Bequemlichkeiten auf den 23. Juli zu vermieten. Das Nähere im Laden daselbst.

Langestraße Nr. 175 B. ist der obere Stock, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Speicherlammer, Keller und Holzraum, auf den 23. Juli zu vermieten.

Neuthorstraße Nr. 15 ist zu vermieten: auf den 23. Juli ein Mansardenlogis von 3 Zimmern und Zugehörden; auf 1. Juli oder 1. August: zwei weitere ineinander gehende freundliche Zimmer mit Aussicht theils auf die Straße und theils in's Freie.

Bähringerstraße Nr. 80 sind zwei schöne möblirte Mansardenzimmer, jedes einzeln, zu vermieten und können sogleich bezogen werden.

Gegenüber dem Finanzministerium, innerer Zirkel Nr. 3, eine Stiege hoch, ist sogleich ein hübsch möblirtes Zimmer zu vermieten.

Ein Saal ebener Erde im Hintergebäude ist auf den 23. Juli in Nr. 48 der Spitalstraße zu vermieten.

## Zu vermieten.

Herrenstraße Nr. 35 ist eine Wohnung im zweiten Stock, bestehend in 5 Zimmern, Küche, Mansarden, Keller, Holzplatz u. s. w., auf den 23. Juli beziehbar, zu vermieten. Näheres hierüber im Laden.

3. Holz. O.  
Müllers

by Leipzig

by Comul

Unal. G.  
Müllers

G. B. Hö.  
Müllers

juden Mous.  
Wagner.

by Henle.

unvollständig  
H. Reichel.

unvollständig  
Stieffel.

Unvollständig  
Herr



**Logisgesuch.**

Ein freundliches Logis aus 3 bis 4 Zimmern nebst Küche und sonstigen Erfordernissen bestehend, wo möglich zwischen der Karl-Friedrichsstraße und der Waldstraße gelegen, wird auf den 23. Juli zu miethen gesucht. Adressen nebst Angabe des Mietzinses wollen auf dem Kontor dieses Blattes abgegeben werden.

**Vermischte Nachrichten.**

(1) [Dienstgesuche.] Zwei Mädchen, wovon das eine sehr gut kochen, nähen und bügeln kann, auch in allen häuslichen Arbeiten erfahren ist, das andere gut bürgerlich kochen kann und Liebe zu Kindern hat, wünschen beide auf Johanni Stellen zu erhalten. Zu erfragen Kronenstraße Nr. 30 im zweiten Stock.

**Tabaksfestlinge** sind zu haben. — Auch ist ein großer starker wachsender Hofsund billig zu verkaufen bei

**W. Söllischer**, hinter dem Bahnhof.

**Privat-Bekanntmachungen.**

**Waldhaar**, s. g. Seegras, in guter, trockener, geruchloser Waare, wird en gros et en détail billigst verkauft bei

**Jak. Ammon.**

**Karl-Friedrichstraße Nr. 19.**

Mein Lager von Oberländer reingehaltenen Weinen, die Maas zu 5, 6, 8, 10, 12, 16, 18, 20, 24, 30, 36 und 42 kr., wird in gesetzlichem Quantum verkauft, und ich erlaube mir, dasselbe nebst franz., span., portug. ächten Champagnerweinen und engl. Porterbier zu empfehlen.

**Gustav Schmieder.**

Zauchsteine, gemahlener Trass, Cement, Asphalt und Mineraltheer sind stets zu haben bei

**Ernst Glock.**

**Peter Ebner,**

Schuhfabrikant aus Mainz, empfiehlt einem geehrten Publikum zur hiesigen Messe sein wohl assortirtes Lager von Damen- und Kinderstiefeln, Schuhen und Pantoffeln, sowie auch eine Parthie zu herabgesetzten Preisen.

Seine Bude befindet sich nicht mehr auf der Theaterseite wie bisher, sondern links am Eingang in der Nebenreihe auf der Marstallseite, und ist mit obiger Firma versehen.

**Anzeige.**

Billige Herren-Kleider aller Arten, neue wie auch getragene, sind sehr billig zu verkaufen: Marstallseite, Eingang Adlerstraße, mit rother Firma versehen.

**J. Löwenstein** aus Bruchsal.

**B. Krichbaum,****Corsettenfabrikant aus Darmstadt.**

Den verehrten Damen bringe ich auch wieder mein großes Lager von Damen- und Kinder-Corsetten, zum Binden und Vornenschnüren, auf dieser Messe in gefällige Erinnerung.

Die Bude ist auf der Theaterseite, links, die letzte.

**Gebrüder Becker,**

aus Derlinghausen bei Bielefeld, bringen zur hiesigen Messe ihr bekanntes, bestaffirtes Lager in

**Bielefelder Leinen,**

$\frac{6}{8}$  und  $\frac{7}{8}$  breit,

Taschentücher, Tischgebilde, Damastgarnituren u. u. zur geneigten Abnahme wieder in empfehlende Erinnerung.

Ihre Bude ist wie gewöhnlich auf der Messe Marstallseite.

**Für Damen.**

Der Unterzeichnete bezieht abermals diese Messe mit der Fabrikniederlage der

**wirklich englischen Nähadeln**

mit blauen runden Dehren, das Hundert zu 24 und 30 kr., und allerbeste Sorte zu 36 kr.

Für Kurzstichtige zum Guteinfäden **englische langöhrige Nähadeln**, 100 Stück zu 30 kr.

Alle Sorten **engl. Stopf-, Strick-, Stramin-, Sattler-, Häkel- und Haarnadeln** zu den billigsten Preisen.

**Karlsbader Stecknadeln**, den Brief mit 400 Stück zu 6, 8, 10 bis 18 kr., nach ihrer Größe, **Insektennadeln**, das Hundert zu 8 kr.

**Englische Scheeren**, für deren Schnitt garantirt wird, das Stück von 15 bis 54 kr.

**W. Helm** aus Frankfurt.

Die Bude befindet sich Marstallseite, Hauptreihe, rechts nach dem Schlosse.

**Bandwaaren-Empfehlung.****J. und W. Sechinger**

aus Buchau

beziehen die hiesige Messe mit einem aufs Neueste für die Sommerfaison assortirten Bandlager, verkaufen zu sehr billigen Preisen, und hoffen dadurch eines zahlreichen Besuchs sich erfreuen zu dürfen.

Unsere Bude befindet sich auf der Theaterseite.



### Chocolade-Empfehlung.

Ich habe die Messe mit einem wohl assortirten Lager von allen Sorten **Chocoladen** in den vorzüglichsten Qualitäten und zu den billigsten Preisen bezogen.

Meine Bude befindet sich auf der Marstallseite.

**J. Ch. Zentmayer** d. ä.,  
vormals Joseph Erthal,  
von Mannheim.

### Gebrüder Krapf

aus Tyrol

machen einem hohen Adel und verehrten Publikum die ergebenste Anzeige, daß sie diese gegenwärtige Messe wieder mit ihrem seit mehreren Jahren bekanntem **Handschuh-Lager** bezogen haben; bestehend in einer schönen Auswahl von allen Sorten Handschuhen: als Glace, dänische, waschleberne, Sommerhandschuhe in Seide, sil d'Ecosse oder Zwirn, in ganz schöner und solider Waare.

Ferner: feine ledene Bettdecken, Unterjacken, Beinkleider, Hosenträger, Strumpfbänder und noch mehrere in dieses Fach einschlagende Artikel.

Besonders machen sie auf eine Parthie Handschuhe aufmerksam, welche sie zu herabgesetztem Preise verkaufen.

Ihre Bude befindet sich wie gewöhnlich auf der Marstallseite, mit Firma versehen.

**Gebr. Krapf** aus Tyrol.

### Messanzeige.

Dem hohen Adel und verehrten Publikum die ergebenste Anzeige, daß bei Unterzeichnetem eine große Parthie **Papier de Luxe**, sowie auch eine reiche Auswahl von Stahlstichen angekommen sind; besonders wird auf die Ansichten von Wien, London, Paris, Petersburg, Amsterdam, Frankfurt, München, Berlin, Dresden, Heidelberg, Genf, Köln und alle **Ansichten der Bäder** aufmerksam gemacht; ferner empfehle ich meine Kurzwaaren, sowie auch meine englischen Nähadeln, das  $\frac{1}{4}$  Hundert à 3 fr. und das ganze Hundert à 10 fr.

**G. S. Kraft,**

Querreihe, Theaterseite, mit Firma,  
in der Nähe der Waffelbude.

### Freiwillige Feuerwehr.

Montag den 14. Juni Uebung der drei Compagnien.

Die Mannschaft versammelt sich Nachmittags 4 Uhr an den betreffenden Feuerhäusern.

Abmarsch des Corps vom Marktplatz 4 $\frac{1}{2}$  Uhr.

Der Commandant:

L. Dilling.

### Eisenbahnfahrten.

Sommerdienst, vom 1. Mai 1852 anfangend.

#### Abgang von Karlsruhe.

Richtung nach Durlach, Bruchsal, Heidelberg, Mannheim.	Richtung nach Rastatt, Baden, Detschburg, Freiburg, Gailingen, Basel.
5 Uhr — Min. Morgens,	5 Uhr 30 Min. Morgens,
8 " 35 " "	8 " 20 " "
10 " 20 " "	1 " 20 " Nachm.
1 " 45 " Nachm.	5 " — " "
6 " 50 " Abends.	7 " 35 " Abends.

#### Ankunft in Karlsruhe.

Richtung von Mannheim etc.	Richtung von Basel, Freiburg etc.
8 Uhr 9 Min. Morgens,	8 Uhr 23 Min. Morgens,
1 " 10 " Nachm.	10 " 10 " "
4 " 51 " "	1 " 36 " Nachm.
7 " 26 " Abends.	6 " 42 " Abends.
10 " 24 " "	10 " 31 " "

### Joseph Hülfsenhaus, Flanellfabrikant

aus Küllstadt bei Mühlhausen in Thüringen,

erlaubt sich hiemit anzuzeigen, daß er diese Messe wieder mit einer schönen Auswahl seiner selbst verfertigten Wollenwaaren bezogen hat, als die feinsten und besten Gesundheits- und Hemden-Flanelle, welche dieselbe Güte wie die englischen haben, und auf das Beste delatirt sind, damit sie durchs Waschen und Schweiß nicht mehr eingehen; ferner die schwersten Moltons von  $\frac{5}{8}$  bis  $\frac{10}{8}$  breit, wovon man zu einem Unterrock nur zwei Bahnen nöthig hat; so auch alle Sorten Bett-, Bügel-, Pferde- und Fußteppiche. Ich verkaufe für diesmal zu ganz billigen Preisen.

Meine Bude befindet sich auf der Marstallseite, rechts nach dem Schloß, mit Firma versehen.

### Großes Lager in Sonnen- und Regenschirmen.

Um während der Messe einen bedeutenden Absatz zu bezwecken, werden zu enorm billigen Preisen abgegeben:

**Sonnenschirme** in Chiné, Glace, Satin Chiné und Taffet, das Stück von 1 fl. 36 kr. bis 4 fl. 24 kr.; **schwere seidene Regenschirme**, das Stück von 3 $\frac{1}{2}$  fl. bis 5 fl. 48 kr.; **baumwollene Regenschirme**, das Stück von 1 fl. 12 kr. bis 1 fl. 48 kr.; **Atlas- und Lasting-Cravatten**, das Stück von 36 kr. bis 1 fl. 12 kr. **gummielastische Hosenträger** von 15 kr. bis 1 fl. 12 kr.

Große Bude auf der Marstallseite, nahe am Schloß, auf der rechten Seite nach dem Schlosse zu, mit Firma versehen.

**B. Lazarus.**

Bitte, auf die Firma gefälligst zu achten!



Zmal.

Theaterseite Nr. 40. Nr. 40. Theaterseite Nr. 40.  
Bude Nr. 40.

**Nicht bloß billig,**

sondern gut und eigen von den besten in- und ausländischen Stoffen,  
prachtvoll nach der neuesten französischen und englischen Façon  
gefertigte Herrenkleider

müssen unter jeden Umständen, um die Rückfracht und sonstige Spesen zu ersparen,  
gänzlich ausverkauft werden, und um den Verkauf zu beschleunigen, werden zu  
außerordentlich billigen Preisen abgegeben: Röcke, Paletots, Schlaf Röcke, Devinetts,  
Haus-, Garten- und Promenade-Röcke, Kontorröcke, Hosen und Westen bedeutend  
unterm Fabrikpreis, für wenig Geld gut gearbeitete Herrenanzüge. Eine solche  
Gelegenheit dürfte sich Ihnen nie mehr darbieten.

Die Bude ist bezeichnet mit einem Papier Nr. 40.

**S. Wormser,**

Marchand Tailleur,  
aus Landau.

### Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

**Darmstädter Hof.** Hr. Fuchs, Kfm. v. Mainz. Hr. Linder, Kfm. v. Basel. Hr. Braun, Kfm. v. Stuttgart.

**Englischer Hof.** Sir W. Pany, Rent., Lady Pany m. Bed., Hr. Kessington, Rent. m. Fam. u. Miß Poydes m. Bed. a. England. Herr Roegmuckeis, Rent. von Brüssel. Hr. Bohn, Kfm. v. Mühlhausen. Hr. Krieger, Kfm. v. Sera. Hr. v. Rouquette, Rent. m. Sat. v. Paris. Hr. Jessenyes, Rent. v. London. Hr. Porit, Rent. von Madras. Hr. Dohs, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Fäs, Kfm. v. Straßburg. Frau Weid v. Frankfurt. Hr. Jakob, Part. u. Hr. Thulke, Part. v. Königsberg. Hr. Flatan, Rent. v. Amsterdam. Herr Röther, Kfm. v. Mannheim. Herr Helbronner, Kfm. v. Paris.

**Erbprinzen.** Sr. Hoheit der Herzog Bernhard von Sachsen-Weimar m. Gefolge u. Dienerschaft v. Weimar. Hr. v. Stampe, k. holl. Rittm. m. Bed. v. Amsterdam. Hr. Marxwill, Rent. m. Fam. u. Bed. u. Miß Marxwill m. Bed. a. Schottland. Hr. Woods, Rent. m. Bed. v. London. Hr. Proudhomme u. Hr. v. Rodrigues, Rent. m. Bed. v. Paris. Hr. Fleischmaier, Kfm. v. Slogau. Hr. Pentking, Oberlieut. v. Mannheim.

**Goldener Adler.** Hr. Becker, Fabr. v. Glarus. Hr. Dugle, Kfm. v. Kolmar. Hr. Stengle, Gastwirth v. Munningen. Hr. Bürck, hdm. v. Oberkirch. Hr. Aregger, Kfm. v. Schipshelm.

**Goldenes Kreuz.** Hr. Cast, k. brit. Major m. Bed., Fel. M. Cast und Fel. Dickson m. Bed. a. Indien. Herr Breuil, Rent. u. Hr. Beckmann, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Dfimer, Rent. v. Philadelphia. Hr. Dumiller, Kaufm. von Konstanz. Hr. Hofe, Kfm. v. Iferlohn.

**Hof von Holland.** Fel. Thona v. Hagenbach. Fel. Hogenmüller v. Tiefenstein.

**König von Preußen.** Hr. Erkebrecht, Regiments-  
quartiermeister v. Mannheim.

**Mohren.** Hr. Gust, Gutsbesitzer v. Steinfeld.

**Rheinischer Hof.** Hr. Vogelmann, Kfm. v. Lenzkirch. Herr Rothschild, Kfm. v. Riechen. Hr. Harles, Kfm. von Nürnberg. Hr. Speck, Part. von Etigheim. Hr. Schendemann, Buchbindermeister v. Solothurn.

**Roths Haus.** Herr Wemmers, Schiffer von Grieth. Hr. Hemsel, Schiffer v. Beck. Frau Kahn von Stebbach. Hr. Werner, Kfm. m. Sat. v. Freiburg. Hr. Kunz, Kfm. v. Mannheim.

**Sonne.** Frau Bub v. Dreisach. Frau Jäger v. Burgheim.

**Weißer Bär.** Frau Trahler v. Kolmar. Hr. Besser und Herr Suerber, Kfl. v. Mostau. Hr. Claug und Herr Arnberger, Chemiker v. Stuttgart. Hr. Kolb, Maler von Hannover. Hr. Peteler, Fabrik. m. Sat. und Hr. Fischer, Fabr. aus Steyermark.

**Zähringer Hof.** Hr. Hartmann, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Neos, Kfm. v. Brüssel. Hr. Waltenpül u. Hr. Berger, Geistliche v. Rheinau. Hr. Fack, Kfm. v. Kannstadt. Hr. Leeb, Kfm. v. Elberfeld. Herr Herzberger, Architekt, Hr. Keiner, Herr Hechinger und Herr Klosser, Maler von München. Hr. Schruppf, Kfm. v. Düsseldorf.

### In Privathäusern.

Bei Medizinalrath Dr. Buchegger: Hr. Wingle, Verwalter m. Sat. v. Freiburg. — Bei Werkmstr. Wasmer: Frau Trute u. Fel. Degerin v. Eslingen. — Bei Revident Wittmer: Fräul. Mayer v. Mastatt. — Bei Bäckermeister Homburger: Herr Beckhard, Kfm. von Frankfurt. — Bei Frau Registrator Haub Wittwe: Fel. Auguste u. Mathilde Nusser von Mannheim. — Bei Frau v. Friedrich: Frau Regierungsrath v. Friedrich m. Tochter von Konstanz. — Bei Fel. Rosbach: Fel. Schmieg von Mannheim. — Bei Bäckermeister Ankener: Fel. Brian v. Heidesheim.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.